



Bewerbung “Wald + Kirche – nachhaltig und spirituell”

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung gerne in digitaler Form per E-Mail an: waldpreis@ekkw.de.

Für postalische Einsendungen gilt die Adresse: Landeskirchenamt der EKKW
Dezernat für Bau und Liegenschaften
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Ihre Rückfragen richten Sie bitte gleichfalls an: waldpreis@ekkw.de.

Einsendeschluss ist der 30. September 2022 (Datum des E-Mail-Eingangs bzw. des Poststempels)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Allgemeine Angaben zur Bewerbung

Name des/der Bewerbers*in
Evangelische Jugend Spangenberg
Ansprechpartner*in
Diakon Andreas Brunßen
Adresse
Rottheil 15, 34286 Spangenberg
Telefon
05663-931908
Fax
Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Mail
aabrunssen@gmx.de; andreas.brunssen@ekkw.de
WWW
www.evangelisch-spangenberg.de



Das Projekt/die Initiative

Name des Projektes/der Initiative
Natur-Forscher

Leiter*in/Verantwortliche*r des Projektes/der Initiative
Diakon Andreas Brunßen

Ort des Projektes/der Initiative
Grundstück am Waldrand von Spangenberg,
Scheideweg, 34286 Spangenberg

Geschätzte Gesamtkosten des Projekts/der Initiative
800,00 Euro

Seit wann gibt es Ihr Projekt/Ihre Initiative, wie ist der derzeitige Stand und wie lange soll es dauern?
Das Projekt läuft seit April 2022, ist in vollem Gange und wird bis mindestens Ende des Jahres fortgesetzt. Weitere Aktionen vor Ort sind möglich und gewünscht.

Wer ist an dem Projekt/der Initiative beteiligt? (z. B.: Engagierte; Hauptamtliche; Kooperationspartner)
Jugendiakon Andreas Brunßen und eine Projekt Jungschargruppe der evangelischen Kirchengemeinde Spangenberg mit ca. 16 Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren
Die Familie, die das Grundstück zur Verfügung stellt.
Die Kirchengemeinde, die dort schon einen Gottesdienst gefeiert und das Projekt besichtigt hat.

Wie wird Ihr Projekt/Ihre Initiative finanziert? (z. B.: Spenden; Kollektenmittel)
Spenden
Sachmittel aus dem Jugendetat der Kirchengemeinde Spangenberg
Kollekte



Grundidee und Konzept des Projekts/der Initiative // ca. 2400 Zeichen

Die Gelegenheit:

Eine Spangenberg Familie erwarb ein Grundstück am Waldrand von Spangenberg. Das Grundstück war seit Jahren nicht gepflegt worden, zugewuchert und ein Bach hatte sich seinen Weg quer über das Grundstück gebahnt. Von der Familie kam die Frage: "Habt ihr in der Kinder- und Jugendarbeit nicht Lust, das Grundstück wieder in einen Lebensraum für vielfältigere Tier- und Pflanzenarten zu verwandeln?"

So entstand die Idee für folgendes Jungchar-Projekt:

Das Natur-Forscher-Projekt ist ein Projekt der evangelischen Jugend Spangenberg. Zu den wöchentlichen Treffen sind Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren eingeladen. Es begann im April 2022 und endet im Dezember. Zu jedem Treffen gehört ein inhaltlicher Impuls und eine Arbeitsphase.

Während des Projektes helfen die Kinder bei der Umgestaltung des Grundstücks:

Sie entfernen Gestrüpp, pflanzen Bäume und legen einen neuen Bachlauf sowie einen Gartenteich an.

Außerdem gestalten sie ein großes Insektenhotel und legen dort Wohnräume für die unterschiedlichsten Insekten an. Auch Nisthilfen für Vögel werden von den Kindern gebaut.

Durch Impulse des Jugendarbeiters setzen sich die Kinder mit aktuellen Umweltproblemen wie Klimaerwärmung, Artensterben und den Auswirkungen auf uns vor Ort auseinander. Gemeinsam überlegen die Kinder, was sie dagegen tun können und wollen. Sie lernen die unterschiedlichen Tiere, die im Bach, im Insektenhotel und im Wald leben kennen und ihre Stellung im Ökosystem erklärt.

Bei einer Übernachtungsaktion mit Zelten wird die Verbindung der Kinder zum Projekt noch einmal vertieft: abends an einer Lagerfeuerstelle sitzen und die Tiere des Waldes nicht nur erklärt zu bekommen sondern auch zu hören, schafft Beziehungen: zum Wald, zu den Tieren und zum Projekt.

Bei einer Exkursion mit Übernachtung im Tierpark Knüll lernen die Kinder darüber hinaus die Tiere in unseren Wäldern auch noch einmal von Nahem kennen.

Für November ergibt sich aktuell die Möglichkeit, auf einem kircheneigenen Grundstück forstwirtschaftlich abgeerntete Bäume wieder aufzuforsten. Auch daran wollen wir mit den Kindern des Projektes teilnehmen. Spielerische Impulse und biblische Geschichten runden die Treffen altersgemäß ab.

Damit das Projekt auch gruppenübergreifend bekannt wird, haben wir es bei einem Familiengottesdienst auf dem Grundstück vorgestellt sowie regelmäßig im Gemeindebrief Bilder von der Entwicklung und den Aktionen vor Ort gezeigt.

Die Programmübersicht der Naturforscher ist zur besseren Übersicht beigefügt.



Informationen zum Projekt/zur Initiative // pro Frage 800 Zeichen

Welche Kontaktflächen bietet Ihr Projekt/Ihre Initiative im Hinblick auf die vielfältigen Themen, Leistungen und Herausforderungen des Ökosystems Wald?

Das Projekt ist ganzheitlich angelegt. Die teilnehmenden Kinder nehmen das Ökosystem Wald mit allen Sinnen wahr:

sie sammeln Hintergrundwissen und können eigenes Wissen einbringen, sie legen selbst Hand an und sehen, wie sich das Grundstück (als kleines Teil des Ökosystems) verändert, bei den Aufenthalten vor Ort (bei Tag und insbesondere auch bei den zwei Übernachtungsaktionen) nehmen sie den Lebensraum mit allen Sinnen (Hören, Riechen, Tasten, Schmecken, Fühlen) wahr.

Auch wird klar, dass das Handeln der Kinder Konsequenzen auf ihre Umwelt hat: so siedeln sich am Bach und im Teich neue Pflanzen- und Tierarten an. Die Kinder können das mit eigenen Augen sehen.

Inwiefern gestalten Sie in Ihrem Projekt/Ihrer Initiative Elemente einer Bildung für nachhaltige Entwicklung im Themenfeld Wald und Forst?

Die Kinder erhalten Stück für Stück Hintergrundwissen über die klimatischen Einflüsse auf das Ökosystem Wald. Fachleute vor Ort und Biologen im Tierpark unterstützen den Jugendarbeiter dabei. Darüber hinaus wird bei den Kindern ein Bewusstsein geschaffen, dass ihr Handeln die Zukunft beeinflusst. Sehen können sie dies während des Projektes bereits an verschiedenen Stellen. So sind zahlreiche Insekten im Insektenhotel eingezogen. Lurche und Frösche besiedeln den Teich und weitere Amphibien die Trockenmauer.

Welche Zugänge zu spirituellem Erleben ermöglicht Ihr Projekt/Ihre Initiative?

Welche neuen Wege zur Förderung der Ausstrahlung kirchlichen Wirkens sollen erschlossen werden?

Zahlreiche Gemeinschaftserlebnisse werden ermöglicht. Andachten feiern wir mit den Kindern am Lagerfeuer und punktuell während der Gruppenstunden.

Gemeinsam feiern wir mit den Familien der Kinder und der ganzen Gemeinde Gottesdienst vor Ort, in denen die Natur und das Ökosystem Wald thematisch vertieft werden. Dabei steht der Schöpfungsgedanke im Mittelpunkt.

In welcher Weise fördert Ihr Projekt/Ihre Initiative Kooperation und Engagement? Wie verwirklicht es darin den Grundsatz der Gemeinwesenorientierung?

Das Projekt beruht auf einer Kooperation der Grundstückbesitzer mit der Ev. Kgm. Spangenberg und ihrer Kinder- und Jugendarbeit als Veranstalter der Kindergruppe. Eingebunden sind zudem Fachleute aus dem Bereich Wald und Forst, die Kirchengemeinde und auch die Stadt Spangenberg, die das Projekt unterstützt. Persönliches Engagement wird darin gefördert, dass Eltern der teilnehmenden Kinder punktuell tatkräftig mitarbeiten und zusammen mit ihren Kindern waldnahe Arbeiten zur Projektumsetzung verrichten.

Es ist eine tolle kleine Oase von den Kindern erschaffen worden: Da das Grundstück offen ist und bleiben soll und die dort gefeierten Gottesdienste generell öffentlich sind, strahlen das Projekt und der Ort aus auf die Spangenger Bevölkerung. Der Ort kann so Inspiration auch für andere in der Gemeinde und der Kommune allgemein sein.

Wie motiviert Ihr Projekt/Ihre Initiative, den Wald in seiner Bedeutung und Vielfalt wahrzunehmen? Wie erzielt es kontextbezogen eine möglichst große Ausstrahlung in die Öffentlichkeit?

16 Kinder nehmen derzeit an dem Projekt teil. Über sie strahlt das Projekt in die Familien hinein. Die Gemeinde wird über einen Gottesdienst vor Ort und regelmäßige Informationen im Gemeindebrief, in der Presse und über die homepage <https://www.evangelisch-spangenberg.de/> informiert.



Zusätzlich zum Formular eingereichte Unterlagen:

(Dateien größer als 10 MB stellen Sie uns möglichst über einen Download-Link zur Verfügung, senden uns diese über WeTransfer [max. 2 GB kostenlos versendbar] oder ähnliche Dienste oder schicken uns eine DVD mit kopierfähigen Dateien. Fotos bitten wir nach Möglichkeit in digitaler Form einzureichen, vorzugsweise im jpg-Format.)

Hier bitte Zahl und Art der Anlagen (z.B. 2 Zeitungsartikel, 5 Fotos, 2 Flyer) und ggf. einen Download-Link eintragen:

2 Programme der Naturforscher (April bis Juli, September bis Dezember)
2 Fotos: Das Grundstück vor der Neugestaltung (202220407 Naturforscher 3+4)
3 Fotos: Der Bach wird ausgehoben, Teich und Bachlauf nach der Neugestaltung (20220407 Naturforscher 5, 20220423 Naturforscher1-2)
1 Foto: Emil und Leroy holen die Steine für die Trockenmauer für Amphibien (20220506 Naturforscher 2)
1 Foto: Emily, Pauline, Lotta und Johanna befreien den Bachlauf von Wurzelwerk und Geäst (20220506 Naturforscher 7)
2 Fotos: Quinn, Ole, Niklas beim Vermessen des Platzes für sowie Lotta und Emil hinter dem Insektenhotel (20220506 Naturforscher 8-9)
1 Foto: Beim Familiengottesdienst: Präsentation der Ergebnisse durch einen Teil der Gruppe (20220627 Naturforscher 2)

Einverständnis zur Verwendung von Texten und Bildmaterial / Teilnahmebedingungen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass im Falle einer Auszeichnung Texte und Bildmaterial Ihrer Bewerbung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Vergabe des Wald-Preises zeitlich unbegrenzt in Online- und Offline-Medien verwendet werden dürfen oder zur Gestaltung von Werbematerial für den Wettbewerb (wie z. B. Flyer) verwendet werden dürfen. Texte können von der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zum Zwecke der Veröffentlichung redaktionell überarbeitet werden.

Einwilligung abgebildeter Personen

Wenn Sie uns Filme oder Fotos zusenden, auf denen Personen wiedererkennbar abgebildet sind, gehen wir davon aus, dass Sie die Einwilligung der abgebildeten Personen eingeholt haben, dass die Fotos/Filme wie oben beschrieben durch uns verwendet werden dürfen. Vergleichbares gilt für Audioaufnahmen.

Die von Ihnen bei der Bewerbung angegebenen Daten werden von der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zur Durchführung des Wald-Preises verwendet. Mehr Informationen zu Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch uns erhalten Sie unter waldpreis@ekkw.de.

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des Wald-Preises an.

Spangenberg, 25.9.2022

Ort, Datum

Unterschrift